



Pressemitteilung (201)

Klimaherbst: Themennachmittag rund ums Stromsparen im Bauzentrum München

(15.10.2010) Wie Münchnerinnen und Münchner im Haushalt Strom einsparen können, erläutern Experten bei dem vom Bauzentrum München organisierten Themennachmittag „Über Leben mit Strom“ am Dienstag, 19. Oktober. Beginn der vier jeweils einstündigen Vorträge ist um 15 Uhr. Der Themennachmittag ist Teil des 4. Münchner Klimaherbstes, bei dem 35 Veranstaltungen rund um das Thema Klima bis Donnerstag, 21. Oktober, in der Landeshauptstadt stattfinden.

Den Auftakt bei dem Themennachmittag im Bauzentrum München macht Trudel Meier-Staude vom Projekt21plus. Sie referiert über „Ökostrom aus der Steckdose“. Meier-Staude erklärt, welchen Beitrag jeder und jede Einzelne sowie Stadtwerke leisten müssen, um den Anteil von erneuerbaren Energien im Strommarkt auf hundert Prozent zu steigern. „Strom aus der eigenen Photovoltaik-Anlage“ heißt der Vortrag von Elektromeister Anton Strein, der um 16 Uhr beginnt. Strein schildert die Schritte von der Beratung bis zur Montage, um eine Anlage zu betreiben. Welche unerkannten Stromfresser es im Haushalt gibt und wie Verbraucherinnen und Verbraucher den Stromverbrauch reduzieren können, ohne auf ihren gewohnten Komfort zu verzichten, erläutert von 17 Uhr an Umweltschutztechniker Norbert Endres. Zuletzt wird Wolfgang Buttner von Robin Wood (18 Uhr) „Einsparpotenziale mit energieeffizienter Beleuchtung“ vorstellen. Er wird zeigen, dass das Einsparpotential an Energie in diesem Bereich deutlich höher ist, als die gesamte Wasserkraft in Deutschland erzeugen kann.

Das Bauzentrum München befindet sich in der Messestadt Riem an der Willy-Brandt-Allee 10 (U2, Haltestelle Messestadt West, von dort nur fünf Minuten ausgeschilderter Fußweg; mit der S2 bis Haltestelle Riem, dort umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West; mit dem Auto über die A94, Ausfahrt München-Riem oder Feldkirchen-West, Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München). Internet: www.muenchen.de/bauzentrum, E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de; Telefon 50 50 85.